



# Protokollauszug

aus der  
öffentliche/nichtöffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung  
der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 09.05.2001

---

öffentlich

**Top 9.30    Stadtteil-/ Quartiermanager in den Platten-Neubaugebieten  
01/SVV/0349  
an Gremium überwiesen**

Die Begründung erfolgt durch den Stadtverordneten Dr. Seidel namens der Fraktion SPD mit der anschließenden **Überweisung der DS 01/0349 in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen.**

Nachdem der Stadtverordnete Schöder, Fraktion PDS, in der Diskussion darauf hingewiesen hat, dass dieses Anliegen vor ca. einem halben Jahr im Jugendhilfeausschuss beraten und beschlossen worden ist, legt der Beigeordnete für Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung und Umweltschutz Herr Jakobs dar, dass im Jugendhilfeausschuss eine Prioritätenliste festgelegt wurde (Fördermaßnahmen, die aus dem Programm "Soziale Stadt" mit finanziert werden). Der Stadtverordnetenversammlung kann im September 2001 Bericht erstattet werden, Inwieweit dieses Programm erweitert werden kann.

Herr Jakobs regt die Einbeziehung des Jugendhilfe- und des Ausschusses für Gesundheit und Soziales bei der Beratung der o. g. DS an.

**Antrag zur Geschäftsordnung:**

Die Stadtverordnete Keilholz, Fraktion SPD, beantragt:

**Überweisung** in den Jugendhilfeausschuss und in den Ausschuss für Gesundheit und Soziales.

**Abstimmung:**

Die **Überweisung der DS 01/0349 in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen (ff.), Gesundheit und Soziales sowie in den Jugendhilfeausschuss** wird

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

**Beschlusstext:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, unter welchen Voraussetzungen Stadtteil-/Quartiermanager in den Platten-Neubaugebieten eingesetzt werden können. Mit oberster Priorität ist die Prüfung für das Wohngebiet "Schlaatz" durchzuführen. Darüber ist die Stadtverordnetenversammlung bis September 2001 zu informieren.